

1121 angeblich an Gift, hoch gepriesen und von seinen Anhängern als Wunderthäter verehrt, vgl. über ihn Ann. S. Iacobi Leodiensis 1119. 1121 (SS. XVI, 640), Aquenses (ebd. 699—701), Gesta abbat. Trudonensium l. XI. c. 3—12 (SS. X, 299—302), Canonici Leod. Chron. rhythmicum (SS. XII, 419), Vita Friderici (ebd. 502—507), welches letztere jedoch nicht der einzige Zeuge für die vermeintliche Vergiftung ist. Unsere Grabschrift steht auch noch in einer Papierhandschrift des 16. Jahrh. Nr. 473 zu Valenciennes, s. Mangeart, Manuscrits de Valenciennes p. 481.

---